

Mag. Karl Wilfing
Landesrat



Marktgemeinde Paudorf
Kremser Straße 185
3508 Paudorf
z.H. des Bürgermeisters

St. Pölten, am 28. September 2011

LR-RO-1128/001-2009

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Aufgrund mehrerer Schreiben von Gemeindebürgern und auch diesbezüglicher Medienberichte zum Thema Steinbrucherweiterung im Hörfarthgraben stelle ich klar, dass das seinerzeitige Verfahren zur Verordnung einer Eignungszone für die Materialgewinnung im Regionalen Raumordnungsprogramm NÖ Mitte ohne diese Festlegung abgeschlossen worden ist.

Dies vor allem deshalb, da die NÖ Landesregierung bei Maßnahmen der überörtlichen Raumordnung stets im Konsens mit den Betroffenen, insbesondere den betroffenen Gemeinden vorgegangen ist und wir an diesem Prinzip auch weiterhin festhalten.

Wenngleich für die Erlassung oder Abänderung eines überörtlichen Raumordnungsprogrammes kein formaler Antrag einer Gemeinde, einer sonstigen Institution, eines Betriebes oder eines Bürgers erforderlich wäre, ist nicht beabsichtigt, ohne einen entsprechenden Wunsch der Marktgemeinde Paudorf ein diesbezügliches Verfahren einzuleiten.

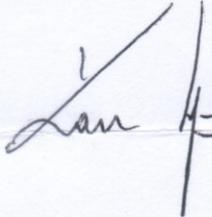
Warum im Rahmen des seinerzeitigen Verfahrens eine Grundlagenforschung zur Frage einer Materialgewinnung im Hörfarthgraben durchgeführt wurde, erklärt sich einerseits aus der hohen Verantwortung des Landes Niederösterreich für die Gewährleistung der Rohstoffversorgung (in keinem anderen Bundesland ist die



Materialgewinnung von der Landesraumordnung abhängig!) und andererseits aus der Tatsache, dass dieser Bereich aufgrund seiner geologischen Eignung viele Jahre als Rohstoffsicherungsfläche im Regionalen Raumordnungsprogramm NÖ Zentralraum – ohne Widerspruch seitens der MG Paudorf – eingetragen war.

Ich hoffe, ich konnte mit meiner Information zur Klärung offener Fragen beitragen!

Mit den besten Grüßen



Büro Landesrat
Mag. Karl Wilfing



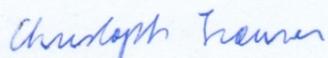
Herrn
Wolfgang Janisch
Schlossstraße 7
3508 Meidling

St. Pölten, am 29. September 2011

Sehr geehrter Herr Janisch!

Wie bei dem Termin am 13. September 2011 besprochen übermittle ich Ihnen folgendes Schreiben in Kopie.

Mit den besten Grüßen



(Ing. Christoph Trauner)